



Salesianer Don Bosco

Unser Pfarrleben

Pfarre Herz Jesu Amstetten

☎ Tel: 07472/62145

✉ pfarre.amstetten@donbosco.at

🌐 www.herzjesu-amstetten.at

Juli-August 2026

Liebe Pfarrgemeinde!

Am Ende des Schul- und Arbeitsjahres möchte ich Danke sagen. Danke und Vergelt's Gott für alle Mitarbeit in der Pfarre, auch im Hintergrund, danke für das Zeugnis christlichen Lebens, jede und jeder in seiner eigenen Art und Weise!

Dankbar blicke ich gerade auf die letzten Feste zurück: Erstkommunion, Fronleichnam und Firmung, danke allen, die mitgeholfen haben.

Dankbar bin ich auch, dass eine gemeinsame Maiandacht aller drei Amstettner Pfarren schon zur Tradition geworden ist: vergangenes Jahr in Koplarn, heuer in Greimpersdorf und nächstes Jahr in St. Marien.

Francis Bacon, einer der Begründer der modernen Naturwissenschaften sagt: „Nicht die Glücklichen sind dankbar. Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.“

Dankbarkeit kann man einüben, in den oft kleinen Dingen, auch inmitten all der Herausforderungen, in denen wir uns auch befinden.

Dankbarkeit einüben wäre auch möglich in den Ferien, im Urlaub oder einfach in freien Stunden, die uns auch gegeben sind.

Ich erinnere gerade zu Beginn der Ferien an das Evangelium vom Herz Jesu Fest:

„In jener Zeit sprach Jesus:

Kommt alle zu mir,

die ihr mühselig und beladen seid!

Ich will euch erquicken.

Nehmt mein Joch auf euch

und lernt von mir;

denn ich bin gütig und von Herzen demütig;

und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele.

Denn mein Joch ist sanft

und meine Last ist leicht.“

In diesem Sinne eine gute und gesegnete Zeit!

P. Hermann Sandberger

Pfarrfirmung 2026 in unserer Pfarre

21 Jugendliche empfangen am 14. Juni bei einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Herz Jesu das Sakrament der Firmung durch den St. Pöltner Weihbischof Anton Leichtfried. Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Band „zaumwochn“ unter der Leitung von Kristina Eglseer umrahmt. Nach dem Gottesdienst gab es für Alle eine Agape, wegen des starken Windes wurde sie kurzfristig in den Don Bosco-Saal verlegt, wo ein Bläserensemble „Die Blechtandler“ unter der Leitung von Christoph Lehner aufspielte.

Herbert Haslinger



Messzeiten: Sa: 19:00 Uhr, Sonn- und Feiertage: 8:00, 9:30 Uhr

Gottesdienste in der Kapelle des Landeskrankenhauses Amstetten - Jeden Sonntag 18:00 Uhr

Wochentagsmessen 7:45 Uhr,

Freitags 8:15-8:45 Uhr Anbetung

Kirchliches Plädoyer für die (gefährdete) Demokratie



Ferdinand Kaineder, Präsident der Katholischen Aktion Österreich (größte Laienorganisation Österreichs), sieht die liberale Demokratie mannigfach bedroht und plädiert deshalb eindringlich für mehr gesellschaftliches Engagement von Christinnen und Christen. Es gelte, die Demokratie aktiv zu gestalten, so Kaineder, der am Montag in der Pfarre Amstetten-Herz Jesu auf Einladung des Katholischen Bildungswerks einen Vortrag hielt. Christinnen und Christen sollten auch dafür werben, dass jeder Mensch eine unantastbare und ungeteilte Würde hat. Das bedeute auch, sich der Not anderer anzunehmen und die Schöpfung und Natur im Sinne eines "Weniger-und-Wesentlich" zu schützen.

Mehrere Faktoren würden laut Kaineder weltweit die Staatsform der Demokratie bedrohen. Der KA-Präsident warnte etwa vor wachsender Gleichgültigkeit. Wenn sich Menschen nicht mehr für demokratische Prozesse interessieren oder wählen gehen, würde dies der Demokratie schaden. Ebenso bedrohlich: Wachsende Ungleichheit, vor allem durch eine neokapitalistische Wirtschaft oder durch die Idee des "Recht des Stärkeren".

Kaineder zeigte sich zudem besorgt ob einer zunehmenden Einschränkung der Pressefreiheit bzw. einer Monopolisierung der Medienkonzerne weltweit. Zudem würden soziale Medien die Wirklichkeit verschwimmen lassen. Nur Begegnungen mit anderen Menschen seien echtes Leben, so der KA-Präsident.

Besonders Algorithmen würden zu einem Maschinendenken führen, warnte Kaineder weiter. Die jüngst erschienene Enzyklika von Papst Leo XIV. zur Künstlichen Intelligenz (KI) sei dazu ein Lichtblick. Der Papst wurde als Mahner gehört und die Enzyklika basiere auf der Arbeit renommierter Fachleute.

Der KA-Präsident sprach von der Tendenz, dass Menschen als "überflüssig" angesehen werden. Jene, die am Rande stehen, oder Migranten würden als nicht gleichwertig angesehen. Gerade das Fremde und die Fremden würden aber den Horizont erweitern, warf Kaineder ein. Zusammenhalt und Gastfreundschaft seien Basis der Demokratie. Auch das Prinzip Hoffnung stärke die Demokratie, Angst sei hingegen demokratiegefährdend. Der Präsident der Katholischen Aktion warb auch dafür, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, mit Genügsamkeit sei man oft glücklicher.

Schließlich brach Kaineder auch eine Lanze für die Europäische Union: Diese würde ausgleichend handeln und sei führend in der Bewahrung der liberalen Demokratie. Der KA-Präsident sprach sich abschließend für einen "convivalen, gemeinschaftlichen Lebensentwurf" aus, der seine Wurzeln in der christlichen Theologie hat. Dieser beinhalte Hilfgemeinschaft, Lerngemeinschaft und Festgemeinschaft - und das stärke die Demokratie.

Der Mensch brauche Wertschätzung und Anerkennung; zweitens eine sinnvolle Tätigkeit und Rituale sowie Zugehörigkeit - etwa zur Kirche oder Vereinen - und Solidarität. Dabei werde das "Lebendige" genährt.

Wolfgang Zarl

Fronleichnamsfest 2026 in Amstetten

Ein beeindruckendes Bild des Glaubens zeigte sich an diesem 4. Juni, als im Schulpark in Amstetten und bei herrlichem Wetter das Fronleichnamsfest der Amstettner Pfarren Herz Jesu, St. Marien und St. Stephan gefeiert wurde. Neben Delegationen der Feuerwehren Preinsbach, Edla-Boxhofen und der Stadtfeuerwehr Amstetten waren auch eine Abordnung des Roten Kreuzes und der Pfadfinder vertreten. Musikalisch wurde der Festgottesdienst von der Stadtmusikkapelle von Amstetten unter der Leitung von Helene Irauschek begleitet. Neben dem Hauptzelebranten Pfarrer Peter Bösendorfer konzelebrierten auch Pfarrer P. Hermann Sandberger (SDB), Kaplan P. Hans Schwarzl (SDB), Kaplan

Pater Evaristus Ifeka und Diakon Alois Deinhofer in dieser Messe. Nach dem Festgottesdienst ging es in einer Prozession zum Hauptplatz von Amstetten wo „Großer Gott wir loben dich“ angestimmt wurde und Pfarrer Peter Bösendorfer und Pfarrer P. Hermann Sandberger gemeinsam der Stadt Amstetten den Segen erteilten. Danach führten getrennte Prozessionen zur Kirche St. Stephan und zur Herz Jesu-Kirche weiter, wo es noch den Schlussegaben gab. Im Anschluss wartete in der Pfarre Herz Jesu der Frühschoppen der Pfadfindergruppe Don Bosco Amstetten, der zur Freude der Veranstalter sehr gut besucht war und für die Kinder gab es Spiele-Stationen.

Herbert Haslinger



Ausflug der Freunde Don Boscos Amstetten

Am 28. Mai stand für die Freunde Don Boscos ein Wien-Besuch auf dem Programm. Der Bus brachte die 40 Teilnehmer zur ersten Station, einer Führung durch den Zentralfriedhof, dessen interessante Geschichte auch von der großen Anzahl der Ehrengräber und der so eindrucksvollen Luegerkirche geprägt ist. Nach 2 Stunden wurde das Schwechater Brauhaus anvisiert, um die Angebote der Küche zu würdigen. Das windige Wetter begleitete die Gruppe weiter in die Innenstadt, wo Pfarrer P. Hermann Sandberger bereits beim Stephansdom wartete, um mit uns gemeinsam den Gottesdienst, umrahmt von der Band Freunde Don Boscos unplugged, um 15:30 Uhr in der Kreuzkapelle zu feiern. Den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch in Wien Liesing. Ein Dank gilt den Organisatoren Ernst Mayer und Franz Haslinger für den tollen Ausflug!

Herbert Haslinger



Unser Anliegen-Buch als „Goldenes Buch“ für Sorgen und Dank

Salesianerpater Hermann Sandberger SDB, Pfarrer von Amstetten Herz Jesu, gibt bekannt, dass das Anliegen-Buch in der Herz Jesu-Kirche sehr gut angenommen wird und bereits ein neues aufliegt. „Für ein Gebet, für einen Dank, für ein Bitte, für ein Anliegen!“ Pater Hermann lädt dazu ein, sich darin Gott anzuvertrauen. Nicht nur aus der Pfarre, auch aus der ganzen Region haben dies schon viele in der tagsüber geöffneten Pfarrkirche getan.

Das Buch soll manchmal zu den Fürbitten vorgebracht werden, es wird aber nicht daraus vorgelesen und es bleibt natürlich alles völlig vertrauensvoll und anonym. Nur wer es selber möchte, kann seinen Namen dazuschreiben.

U. a. wird dafür gebetet, dass Krankheitsverläufe gut ausgehen und für das Wohlergehen der Familie. Für manche wurde das Anliegen-Buch zu einem Goldenen Buch, in dem man sich Gott oder der Gottesmutter Maria anvertrauen kann oder seine Sorgen und Anliegen aufschreiben kann. Aber auch die Freuden des Lebens.

Wolfgang Zarl



Terminvorschau: Pfarrfahrt in meine Heimat am Samstag, 17. Oktober

Abfahrt voraussichtlich: 10.00 Uhr.

Messe in meiner Tauf- und Heimatkirche in Neukirchen am Walde.

Besuch bei meinem Elternhaus mit Schnapsverkostung.

Besuch im Stift Engelszell.

Abschluss bei einem Heurigen.

Genaueres Programm folgt.

Anmeldungen in der Pfarrkanzlei.

P. Hermann Sandberger

Christophorus-Sammlung und Fahrzeugsegnung am 19. Juli

Anlässlich des Gedenktages des heiligen Christophorus werden am Sonntag, 19. Juli, nach den Gottesdiensten wieder die Fahrzeuge, Motorräder, Mopeds, Fahrräder usw. gesegnet. unter dem Motto: „Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug“ wird auch wieder die Christophorus-Sammlung durchgeführt. Der Erlös kommt Missionsfahrzeugen sowie pastoralen und sozialen Projekten in den ärmsten Ländern zugute. Zur Erinnerung: MIVA-Fahrzeuge erfüllen unterschiedliche Aufgaben, ihre Mission ist aber überall die gleiche: den Menschen helfen!

Wolfgang Zarl



Kalendarium



Sa 27.6. 19:00 Hl. Messe in St. Agatha musikalische Gestaltung durch „die Zaumgwürfelten“

Mo 29.6. **Hochfest der Apostel Petrus und Paulus**

Do 2.7. **Fest Maria Heimsuchung**

Fr 3.7. **Herz Jesu Freitag Krankenkommunion**

7:45 Hl. Messe anschließend Anbetung mit Gebet um geistliche Berufe

Sa 4.7. 19:00 Hl. Messe musikalische Gestaltung durch die „Don Bosco Friends“

So 5.7. Monatssammlung

Vom 6. -16. Juli ist die Pfarrkanzlei geschlossen!

Mo 13.7. 19:00 Hl. Messe im Ybbsheim

So 19.7. **Christophorus Sammlung Tag des Straßenverkehrs**

Segnung der Fahrzeuge auch Motorräder, Mopeds usw.

Mi 22.7. **Fest Maria Magdalena**

Fr 24.7. **Gedenktag Hl. Christophorus**

So 2.8. Monatssammlung

Fr 7.8. **Herz Jesu Freitag Krankenkommunion**

7:45 Hl. Messe anschließend Anbetung mit Gebet um geistliche Berufe

So 9.8. 9:30 Feldmesse Feuerwehr Preinsbach

Do 13.8. **Hochfest Hl. Hippolyt, Diözesanpatron von St. Pölten**

19:00 Hl. Messe im Ybbsheim

Fr 14.8. 19:00 Vorabendmesse

Sa 15.8. **Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel**

Hl. Messen mit Kräutersegnung (Kräutersträußerl werden angeboten)
Der Reinerlös ist für die Don Bosco Missio Austria

9:30 Hl. Messe musikalisch gestaltet durch das Ensemble Herz Jesu

Vom 17. -27. August ist die Pfarrkanzlei geschlossen!

Fr 21.8. 8:00 Frühmesse wird in Radio Maria übertragen

Fr 4.9. **Herz Jesu Freitag Krankenkommunion**

7:45 Hl. Messe anschließend Anbetung und Gebet um geistliche Berufe

Sa 5.9. **Pfarrwallfahrt nach Maria Neustift**

So 6.9. Monatssammlung

Di 8.9. **Maria Geburt**

Mi 9.9. 10:30 Seniorenausflug nach Radmer

So 13.9. **Erntedankfest**

Studienreise nach Turin und Mornese

Fahrt zu den Orten Don Boscos und Maria Mazzarellos

24. – 28. Oktober 2026

Die Reise führt uns an den Ursprung des weltumspannenden Werks Don Boscos. Wir wohnen direkt am Ort des Wirkens von Don Bosco in Turin/Valdocco mit Blick auf die wunderschöne Maria-Hilf-Basilika und besuchen von dort aus den Geburtsort Don Boscos, die Orte seiner Jugendzeit und seines Wirkens in Turin.

Ein Höhepunkt ist der Besuch des ersten Oratoriums Don Boscos, das auch heute Treffpunkt für viele junge Menschen ist.

Wir reisen auch nach Mornese und lernen den Ursprungsort der Don Bosco Schwestern kennen, an dem deren Gründerin Maria Mazzarello geboren wurde.

Insgesamt verbringen wir fünf Tage in einer großen Gemeinschaft, feiern Gottesdienste, lassen uns kulinarisch verwöhnen, erleben lustige Abende, trinken Cappuccino und genießen das Flair der norditalienischen Region Piemont.

Übernachtung: Zwei Nächte in Valdocco und zwei Nächte in Mornese in gepflegten Ein- und Zweibett-Zimmern.



ZIELGRUPPE: SDB, FMA, Mitarbeiter/-innen, Student/-innen, Volontär/-innen, Jugendliche der Salesianischen Jugendbewegung und Freunde & Freundinnen Don Boscos (max. 40 pax)

ORT: Wien – Klagenfurt – Verona – Wien

DATUM/ZEIT: **Abfahrt:** 24. Oktober 2026 um 7:00 Uhr im Salesianum, Hagenmüllergasse 33, 1030 Wien

Ankunft: 28. Oktober 2026 gegen 20:00 Uhr in Wien

LEITUNG: P. Petrus Obermüller SDB
Sr. Renate Schöberger FMA
Carina Baumgartner
P. Johannes Haas SDB

KOSTEN: Vollpension:
€ 490,-

ANMELDUNG: bis 15.09.2026 unter bildungsforum@donbosco.at



**DON BOSCO
BILDUNGSFORUM**

Salesianer Don Boscos Amstetten
3300 Amstetten, Preinsbacher Str. 21

Stellenausschreibung

Die Wirtschafterin der Wohngemeinschaft der Salesianer Don Boscos geht im Herbst in den wohlverdienten Ruhestand. Wir stellen daher eine Nachfolge (w, m, d) ein.

Sie haben Freude an der Tätigkeit im Haushalt?
Dann sind sie bei uns herzlich willkommen.

Die wesentlichen Tätigkeiten:

- Führung der Küche und des Haushaltes
 - Reinigungstätigkeiten
 - Wäscheversorgung für die Ordensangehörigen
- Beschäftigungsausmaß wöchentlich 30 Stunden

Entlohnung nach dem Kollektivvertrag für die DienstnehmerInnen der Interessensvertretung von Ordensspitälern und von konfessionellen Alten- und Pflegeheimen, Erziehungs- und Bildungseinrichtungen Österreichs. Entlohnung laut Kollektivvertrag für Hilfspersonal ab 40 Stunden ab 2.070,52 brutto, die Entlohnung erfolgt auf Grund ihrer Qualifikation.

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung mit Lebenslauf salesianer.amstetten@donbosco.at
Für Rückfragen steht ihnen Hr. Alois Zehetner unter 0664/517 09 42 zur Verfügung.

